

Antragsformular für Betreuungsgutscheine Ferienbetreuung

Das Gesuch ist vollständig ausgefüllt, gut leserlich und unterschrieben an die Stadt Sursee, Bereich Soziale Sicherheit, zu senden. Ein allfälliger Anspruch auf Betreuungsgutscheine kann nicht rückwirkend geltend gemacht werden. Es gilt das Eingangsdatum des Formulars. Der Antrag muss für jede Ferienbetreuung neu gestellt werden.

Personalien der Erziehungsberechtigten, welche im gleichen Haushalt leben

Wenn ein betreutes Kind nur mit einem Elternteil zusammenwohnt und im **gleichen Haushalt** auch die Partnerin oder der Partner dieses Elternteils lebt, so ist dies anzugeben.

	Person 1	Person 2
Name		
Vorname		
Adresse		<input type="checkbox"/> Person 2 ist nicht Vater/Mutter des Kindes
PLZ/Ort		
Geburtsdatum		
E-Mail		
Telefon/Natel		
Beruf		

Personalien der Kinder Kinder, welche durch Kindertagesstätte/Tageseltern betreut werden

Name/Vorname		Geburtsdatum	
Name/Vorname		Geburtsdatum	
Name/Vorname		Geburtsdatum	

Umfang der ausserfamiliären Berufstätigkeit

Bei Personen, welche Arbeitslosentaggelder oder eine IV-Rente beziehen, muss eine aktuelle Kopie der **Taggeldabrechnung** oder **IV-Verfügung** beigelegt werden, bei Personen in Ausbildung eine entsprechende **Ausbildungs-/Studienbescheinigung**.

Person 1	
<input type="checkbox"/> Angestellt	%
<input type="checkbox"/> Selbständigerwerbend	%
<input type="checkbox"/> erwerbslos gemeldet (RAV)	%
<input type="checkbox"/> in Ausbildung/Weiterbildung	%
<input type="checkbox"/> Bezüger/in IV-Rente	%
Total Pensum	%

Person 2	
<input type="checkbox"/> Angestellt	%
<input type="checkbox"/> Selbständigerwerbend	%
<input type="checkbox"/> erwerbslos gemeldet (RAV)	%
<input type="checkbox"/> in Ausbildung/Weiterbildung	%
<input type="checkbox"/> Bezüger/in IV-Rente	%
Total Pensum	%

	Person 1	Person 2
Firma		
Adresse		
PLZ/Ort		

Personalverantwortliche/r:

Name/Vorname		
Telefon direkt		

Beiträge Arbeitgeber/Dritte

Erhalten Sie Beiträge vom Arbeitgeber oder von Dritten für die Kinderbetreuung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Falls ja, Betrag	Fr. _____ <input type="checkbox"/> pro Tag <input type="checkbox"/> pro Monat
Falls ja, wer bezahlt (Name)?	

Massgebendes Einkommen

Bitte legen Sie die aktuelle Steuerveranlagung, nicht älter als zwei Jahre, bei. (Bei gemeinsamer Besteuerung sind die Beträge unter Person 1 zu deklarieren).

	Person 1	Person 2
Steuerjahr		
Steuerbares Einkommen	Fr.	Fr.
Steuerbares Vermögen	Fr.	Fr.
Einkäufe berufliche Vorsorge 2. Säule und Beiträge gebundene Selbstvorsorge 3. Säule (sofern die Gesamtsumme von Fr. 20'000.00 pro Steuerjahr übersteigt)	Fr.	Fr.

Bei Liegenschaftsbesitz:		
Kosten für Liegenschaftsunterhalt der effektiven oder pauschalen Steuerabzüge bei Wohneigentum	Fr.	Fr.

 Steuerveranlagung weicht mehr als 25% von aktueller Situation ab? ja* nein ja* nein

Begründung aufführen (z.Bsp. Veränderung Arbeitspensum, Einkommen etc.)

 Falls Sie **ja** angekreuzt haben: Formular Ermittlung provisorische Steuerzahlen ausfüllen (Formular zu beziehen bei der Abteilung Soziale Sicherheit, Betreuungsgutscheine)

Quellensteuer

Werden Sie quellenbesteuert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Falls ja, ist dem Gesuch eine aktuelle Quellensteuerabrechnung beizulegen.	

Sozialhilfe/Mutterschaftsbeihilfe

Beziehen Sie Wirtschaftliche Sozialhilfe?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Falls ja, besteht die Möglichkeit, dass die Betreuungsgutscheine direkt an die Dienststelle Sozialhilfe überwiesen werden. Diese erhält eine Kopie des Entscheids.	

Bargeldlose Überweisung

Die Betreuungsgutscheine werden grundsätzlich an die Erziehungsberechtigten ausbezahlt. Eine Überweisung an Dritte erfolgt nur in Ausnahmefällen wie bei Bezug von wirtschaftlicher Sozialhilfe, Betreuung durch Tageseltern, begründeter Antrag durch die Kindertagesstätte.

IBAN	
Name/Ort Bank	
Kontoinhaber/in	
Auszahlung an:	<input type="checkbox"/> Dienststelle Sozialhilfe
	<input type="checkbox"/> Tageselternvermittlung

Meldepflicht und Einverständniserklärung

Die Antragstellenden sind verpflichtet, Änderungen in Bezug auf das Arbeitspensum, das Einkommen oder den Betreuungsumfang **wenn möglich im Voraus** dem Bereich Soziale Sicherheit zu melden. Dies gilt auch bei der Beendigung des Betreuungsverhältnisses sowie bei Wegzug aus der Stadt Sursee. Die Meldepflicht liegt in erster Linie bei den Erziehungsberechtigten. Ungerechtfertigte Bezüge von Betreuungsgutscheinen werden zurückgefordert.

Mit der Unterschrift bestätige ich, dass dieses Gesuch vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt ist. Gleichzeitig wird die Stadt Sursee, Bereich Soziale Sicherheit, ermächtigt, alle notwendigen Auskünfte zur Berechnung der Gutscheinhöhe bei den entsprechenden Stellen einzuholen, falls notwendig weitere Unterlagen einzufordern und den Bereich Steuern über alle zugesprochenen Betreuungsgutscheine zu informieren.

Ort, Datum

Unterschrift/en

Person 1

Person 2

Beilagen:

- Bestätigung der Kindertagesstätte oder der Tageselternvermittlung (Offizielles Formular der Stadt Sursee)
- Kopie der aktuellen Steuerveranlagung inklusive Details zur Veranlagung (nicht älter als zwei Jahre)

Falls es auf Ihre Situation zutrifft, dann benötigen wir noch folgende Dokumente:

- Quellensteuerauszug sowie Lohnausweise der letzten 3 Monate
- Ausbildungs-/Weiterbildungsbestätigung
- Arbeitslosenkassen-Taggeldabrechnung
- IV-Verfügung (IV-Grad muss ersichtlich sein)
- Formular Ermittlung provisorische Steuerzahlen

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Stadtverwaltung Sursee
Bereich Soziale Sicherheit
Centralstrasse 9
6210 Sursee

Tel. 041 926 90 66
Mail soziale.sicherheit@stadtsursee.ch
www.sursee.ch